

Aus den klarsten und kältesten Gewässern der Antarktis kommt ein Öl mit solch enormer Kraft, dass es auch Ihr Leben verändern kann!

Krillöl wird aus einer kleinen Krebsart namens Krill gewonnen. Da diese Krebse ganz am Anfang der Nahrungskette stehen, sind sie weder mit Schwermetallen noch mit anderen Schadstoffen belastet. Ihr Vorkommen ist fast unbegrenzt und die aktuelle jährliche Fangquote beträgt nicht einmal 0.1 Prozent des weltweiten Bestandes.

Krillöl ist viel angenehmer einzunehmen wie Fischöle, da es keinerlei Aufstossen verursacht. Zudem wird es nicht ranzig und hat eine hohe Haltbarkeitsdauer. Da die Omega-3-Fettsäuren bei Krillöl an Phospholipide gebunden sind, welche auch Bestandteile der menschlichen Zellmembran sind, ist es auch weit besser aufnehmbar als die Omega-3-Fettsäuren aus Fischöl! Für Menschen mit geschwächter Fettverdauung ist Krillöl zur Zeit wohl die sicherste wie auch bequemste Möglichkeit zur Versorgung mit genügend Omega-3-Fettsäuren.

Das aus dem Krill gewonnene Öl kann gemäss Studien:

- Gelenkschmerzen erheblich mindern und die Flexibilität der Gelenke steigern
- Menstruationsbeschwerden (PMS) mindern, wie z. B. Unterleibschmerzen, Reizbarkeit, Depressionen und Wassereinlagerungen
- Cholesterinwerte verbessern
- Herz- und Blutgefässe schützen
- das allgemeine Wohlbefinden verbessern, sowie Niedergeschlagenheit und Müdigkeit vermindern

Heute sind Omega-3-Fettsäuren weithin bekannt durch ihre Wichtigkeit für die menschliche Gesundheit. Sie können aber leider vom menschlichen Körper selbst nicht produziert werden, sondern müssen mit der Nahrung aufgenommen werden. Sie sind Hauptbestandteile der Zellmembranen und lebenswichtig für die Entwicklung des zentralen Nervensystems. Sie spielen auch eine zentrale Rolle bei der Regulierung der Blutgerinnung, des Blutdrucks und von Entzündungen. Weiters sind sie ein Grund für den positiven Einfluss auf die Cholesterinwerte. Krillöl kann das Gleichgewicht zwischen guten und schlechten Fettsäuren wieder herstellen, was Entzündungen vorbeugt bzw. sie rascher abklingen lässt.

Omega-3-Fettsäuren sind ausserdem gut für das Gehirn. Nebst einer verbesserten geistigen Grundstimmung steigt auch die Leistungs- und Konzentrationsfähigkeit. Schon nach 3 Tagen Einnahme von Krillöl wird man spürbar wacher, positiver gestimmter und merkbar konzentrierter.

Krillöl ist der perfekte Entzündungshemmer und kann damit zu einem Leben mit weniger Schmerzen führen: das im Krillöl enthaltene rein natürliche Astaxanthin ist nicht nur ein unglaublich starkes Antioxidans, sondern es wirkt auch chronischen Entzündungen im ganzen Körper entgegen.

Viele seiner Fähigkeiten erlangt das Öl durch seine überragende Eigenschaft als Antioxidans! Die antioxidative Kraft von Krillöl ist um Faktor 300 höher als bei Vitamin A und Vitamin E! Das schützt den Körper und schützt auch das Öl davor "ranzig" zu werden bzw. zu oxidieren und damit gesundheitsschädlich zu werden wie das bei anderen Ölen passieren kann. Die Antioxidantien werden zusammen mit den Omega-3-Fettsäuren in die Zellmembran jeder neu gebildeten Zelle im menschlichen Körper eingebaut. Sie schützen vor Angriffen von so genannten Freien Radikalen, welche zu frühzeitigem Zelltod und damit zu Funktionsverlust führen. Besonders in Zeiten von erhöhter Belastung wie Sonnenlicht, Rauchen, Stress, oder bei Einnahme der Pille ist diese erhöhte Stabilität der Zellen wichtig!

Einnahmeempfehlung zur Aufrechterhaltung von idealen Blutfettwerten, zur Sicherstellung des Bedarfs an ungesättigten Fettsäuren sowie als Antioxidans: während dem ersten Monat zwei Kapseln täglich (am Besten zum Frühstück), danach eine Kapsel pro Tag.

Vergleichen lohnt sich natürlich auch hier: die Preise für Krillöl unterscheiden sich doch recht stark! Achten Sie auch unbedingt darauf, dass Sie das original NKO-Krillöl zu sich nehmen. Mehr Informationen zu Krillöl und auch eine Liste von Bezugsquellen finden Sie auf <http://www.krill-info.com>